

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>1 Begrifflos. Zur Definition der Klangkunst</b>	<b>13</b>
Behübschung   Klangökologie	
<b>2 Münzlos. Klangkunst als elektrisch betriebene Musik</b>	<b>17</b>
Technik. «Prometheische Scham» und «anthropomorphistische Projektion»   «Grand Finale». Konstruktion und Chaotik, «Private vices, public benefits»   Komplexes Pianola   Unplugged. Carillon und Äolsharfe   «Aufführung» versus «Installation»   639 Jahre Klänge   Rund 100 000 Jahre oder auch mehr   «MEHR ALS 4'33" TACET»	
<b>3 Stimmlos. Klangkunst als instrumentale Musik</b>	<b>33</b>
«Luftgeräusche», ohne Stimmen und Manipulationen   Stimmen mit Botschaften	
<b>4 Stofflos. Klangkunst als «absolute» Musik</b>	<b>37</b>
«Manandarbandr radarradio». Solipsismus   Von Mäusen und halben Menschen. Mimesis als audiovisueller Kalauer   «The Typewriter», «Les Échanges». Realtöne   Musique concrète und Abstraktion   «Idimenbrachordaerophon»: Recycling und Rekombination von Alltagsobjekten als Klanginstallation   Physis, Minimalismus, Metaphysik	
<b>5 Nicht ortlos. Klangkunst als «topografische Musik»</b>	<b>47</b>
Abstraktion, Komposition und Destruktion des Umgebungsraums   Ort, Bild und Ton   Tourismus im Heim. Bach, Niagara oder Klospülung   Auf der Zugspitze   Mauerbau mit Klangkunst – «Stop the Wall»	



<b>6 Handlungslos. Klangkunst als Teil-Gesamtkunstwerk</b>	<b>55</b>
Tonkunst, Bildende Kunst, Schauspielkunst   Objekt und Prozess   Klingende Skulptur: Bewegung und Geräusche   Musikinstrumente skulptural   Elektroakustische Musik mit Zusatzreizen	
<b>7 Beziehungslos oder nicht. Klangkunst als «interaktive Kunst»</b>	<b>63</b>
Zur Kasuistik von Interaktivität   Wechselwirkung zwischen künstle- rischen Apparaturen und Menschen   Happening, Zufall und freie Wahlen   Rückzug des ästhetischen Subjekts und reines Ereignis ohne Reproduktionsmöglichkeit   «Wandelkonzert» - Mobilität von Musik oder Publikum   «Kybernetisch-luminodynamische Experimente» - Parlamentarische Wahlen   «Especially for you». Interaktive elektronische Werbefafeln am Straßenrand   Publikumsaktivität. Klangkonzeptkunst wider den musikalischen Analphabetismus	
<b>8 Nicht körperlos. Klangkunst als «Live-Elektronik»</b>	<b>75</b>
Musikalische Grafik in Klangkunst   «Digitalphilharmonische Klangästhetik»   Plastische und installative Audio Video Performance   Apparative Mannequins und aristotelisches «instrumentum vocale»	
<b>9 Nicht grenzenlos. Klangkunst als autonome Ware</b>	<b>83</b>
Anderer Zustand, Kunst und Leben   Rappende Zahnärztin   Strukturelle und funktionelle Distanz zum Alltag   Autonome versus Angewandte Klangkunst. Waren-, Firmen- und System-Reklame	

## 10 Bedenkenlos. Klangkunst als öffentliche Veranstaltung 89

Aufführung versus Installation. Typen und Orte der Öffentlichkeit | Straßenrufe und Gassenhauer | Konzert- und Warenform | «Wandelkonzerte» und Formwandel des Konzerts | Temporäre Auswanderung. Musiktourismus in unberührter Natur | Industrielle und agrarische Grenznutzenflächen. Klangkunst statt Leben

## 11 Kritiklos. Klangkunst als System-Propaganda 99

Überwölbung. Allgemeine versus partikulare Zwecke | Scheinlösung «Marktwirtschaft» | Klangzwang | Flächendeckende sakralisierte Beschallung: Glockenkonzerte | Glocken, Live und Pop | Subversion und Affirmation | Kritik am Sakralen. «Drahtloses Glockengeläut aus Palästina» | Kritisches Glockengeläut

## 12 Hemmungslos. Klangkunst als Lärm 111

Sozialverträglichkeit | Lautheit und Lärm | Musik-Lärm | Lärm, Armut und Modernität | Mobile Phone, Handy oder Ich bin | Laute Musik, Motor und Narzissmus | Unerwünschter Schall | X + Y + Musik | Mobiles musikalisches Einsatzkommando | Verkehrsmittel und Klangkunst

## 13 Kostenlos. Klangkunst als Firmen- und Warenpropaganda 129

Öffentliche Dienste und Wellness. Soziale Nahtstellen als bevorzugte Orte | Klangkunst als Kommerzavantgarde | Klangkunst als »Maskierungspegel« | Kunst im Schnellzug | Temporäres Event im Bahnhof | Flüssigklang. Stationäres kommerzielles Musik-Environment | Topografische Musik im exotischen Erotikshop | Bedürfnisanstalt mit Musik als «locus amoenus» | Reviermarkierung/Duftmarken. Externe stationäre Klangkunstinstitutionen als Übergriffe des Privaten ins Öffentliche | Totaler kommerzieller Zugriff auf alle Sinne | Hören und Gehorchen. Reklame für Reklame



## 14 Endlos. Klangkunst als «funktionelle Musik» 145

Elitistische Muzak | «Musique d'ameublement» | Musikmanipulation | Die zwei Grundformen der Hintergrundmusik | Klangtotalitarismus | Reklame im Quadrat | Musikzwang in Warteschleifen | Klangkunst als Zwangs-Arbeitsmusik | Klangtotalitarismus | Bahnhofsmusik als Umkehrung: Klanginstallation gegen Obdachlose | Verkehrung: Sensibilität als Krankheit | Suchtprobleme. «Passivrauchen» und Zwangshören | Gegenwehr. Eine andere Klang-Welt ist (manchmal) möglich | Lärmbekämpfung durch «Gegenschall» | Der Friedhof der Handys: Ewige Unruhe

## 15 Sprachlos. Klangkunst als Soundtrack 167

Kommerztempel. Elektrifizierte «laus perpetua» und sakraler Missbrauch säkularer Musik | Klangkunst als Komponente der Klanglandschaft | Wie im Film, also auch im Leben | Mimetische Verdopplungen

## 16 Uferlos. Klangkunst als Denaturierung der Landschaft 173

Künstliche Natur | Neo-Barock. Postmoderne «Neuerfindung» von Natur | Beschallung statt Bewässerung | Musiktourismus und Klangterrorismus | Klang in der Landschaft und theatrale Begattung «Gaia» | «Tafelmusik» im Wasser | Natur in Musik, Kunst und Kulinarik | Klangkunst als «Des Kaisers neue Kleider» | Naturlaut | Lästiges listig. Großflächige Umweltbeschallung mit «topografischen» Klängen gegen großflächige Naturzerstörung | «Naturbelassene» Natur – Sehnsucht versus Gewinn-«Sucht» | Kommerzieller Klangtempel – Akustisches Dressing und urbane Schminke der Landschaft | Entfremdung. Hübsch hässlich

Literatur 186

Anmerkungen 190

